

**Satzung  
zur Änderung der  
Satzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Plauen (Friedhofssatzung)**

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2017 (SächsGVBl. S. 626), sowie des § 7 Absatz 1 des Sächsischen Gesetzes über das Friedhofs-, Leichen- und Bestattungswesen (Sächsisches Bestattungsgesetz – SächsBestG) vom 8. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1321), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725), erlässt die Stadt Plauen folgende Satzung:

**Artikel 1 – Änderungen**

Die Satzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Plauen (Friedhofssatzung) vom 28.09.2015 (Stadt Plauen Mitteilungsblatt Nr. 10, S. 9) wird wie folgt geändert:

1. § 15 Absatz 3 Satz 3 wird wie folgt gefasst:

„Nutzungsrechte werden mindestens für die Dauer der gesetzlichen Ruhefrist **und grundsätzlich bis zum 31.12. eines Jahres** vergeben.“

2. § 16 Absatz 2 Buchstabe h) wird wie folgt gefasst:

„h) wenn der Nutzungsberechtigte durch schriftliche Erklärung vor Ablauf des Nutzungsrechts auf das Nutzungsrecht verzichtet **und die Ruhezeit gemäß § 14 für alle in der Grabstelle bestatteten Leichen und Aschen abgelaufen ist.**“

**Artikel 2 – Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.